

TuSLichterfelde

Berlin



Geschäftsstelle:

Roonstraße 32a

12203 Berlin

Tel. 8 34 86 87

Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de

www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

Dez 06/ Jan 07



*TuSLi wünscht Frohe Weihnachten
und alles Gute für das
Jubiläumsjahr 2007.*



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

Čujic Gebäudereinigung GmbH
Goerzallee 7, 12207 Berlin

<http://www.cujic.com>
E-Mail: info@cujic.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20



Alles Ikea oder was? Mehr vom Happy-Jubiläum ab Seite 5.

Terminkalender

- 09.12. Adventskaffee für Seniorinnen und Senioren, siehe unten
- 09.12. Turnen, Weihnachtswettkampf, Infos Seite 4
- 10.12. Hockey, BL, Damen - SC Charlottenburg, 11.00,
Hockey, 1.BL, Herren - SC Charlottenburg, 13.00,
Kiriati-Bialik-Sporthalle, Wedellstr.
- 14.12. Basketball, Abteilungsversammlung, Einladung im November-Heft
- 15.12. Badminton, Nikolaus-Turnier, Infos im November-Heft
- 17.12. Basketball, 2.BL, Herren - Cuxhaven, 16 Uhr, Cole Sports Center, Hüttenweg
- 17.12. Hockey, BL, Damen - Berliner HC, 11.00, Kiriati-Bialik-Sporthalle, Wedellstr.
- 27.12. bis
05.01.07 Weihnachtsferien in Berlin und Brandenburg (Schulturnhallen und
Geschäftsstelle bleiben grundsätzlich geschlossen!)
- 12.01. Abgabeschluss für Februar-Heft
- 13.01. Hockey, 1.BL, Herren - Berliner SC, 16.00, Kiriati-Bialik-Sporthalle, Wedellstr.
- 14.01. Hockey, 1.BL, Herren - Osternienburger HC, 12.00, Kiriati-Bialik-Sporthalle,
Wedellstr.
- 14.01. Basketball, 2.BL, Herren - Rhöndorf, 15 Uhr, Cole Sports Center, Hüttenweg
- 20.01. Basketball, 2.BL, Herren - Mönchengladbach, 14 Uhr, Cole Sports Center,
Hüttenweg
- 21.01. Hockey, 1.BL, Herren - Zehlendorfer Wespen, 12.00, Kiriati-Bialik-Sporthalle,
Wedellstr.
- 26.01. Gymnastik, Abteilungsversammlung, Einladung in diesem Heft
- 28.01. Hockey, BL, Damen - Zehlendorfer Wespen, 12.00, Kiriati-Bialik-Sporthalle,
Wedellstr.

Einladung zum Adventskaffee

für die Seniorinnen und Senioren im TuS Lichterfelde
am **Samstag, den 09.12.2006** von 15 Uhr – 18 Uhr in der Villa am Ostpreußendamm 52.

Wir möchten Euch wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnen, gemeinsam
Weihnachtslieder singen, ein paar Geschichten und Gedichte
vorlesen und uns mal wieder Zeit zum Erzählen nehmen.

Bitte meldet Euch zahlreich an!!!
Geschäftsstelle: 8348687
Sabine Schmeißer: dsl. 869746656
Silvia Feddern: priv. 033203-77976
Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen !!!



ZUM TITELBILD

Eiskunstlauf hat unser Verein nicht im Angebot, dennoch: Zwei TuSLi-Kids haben auf dem Eis ihre Spuren hinterlassen. Wir lesen „TuSLi 120 Jah“ und ergänzen flugs zu „TuSLi 120 Jahre“!

Der 18. April 1887 gilt nämlich als Geburts- bzw. Gründungstag des Turn- und Sportvereins Lichterfelde, auch wenn er damals noch anders hieß.

Dieser Geburtstag soll natürlich gefeiert werden. Mehr darüber in den nächsten Ausgaben und im Internet. Jetzt schon die Aufforderung an die dafür Zuständigen aller Abteilungen, bis Anfang Februar eine Vorstellung ihrer jeweiligen Abteilung an den Pressewart zu mailen. Der Text sollte bzw. kann für die kleineren Abteilungen eine Seite und für die größeren zwei Seiten umfassen - DIN A 5, Schrift TNR, Größe 10. Bitte keine langen Ergebnislisten, sondern mehr Feuilleton! Und Foto(s) selber machen und mailen oder kurz Bescheid sagen. Danke!

J.K.

UNTER NEUER LEITUNG...

... ist jetzt die **Leichtathletik-Abteilung** des TuS Lichterfelde. Auf der Abteilungsversammlung am 16. November 2006 wurden der neue Abteilungsleiter Karl-Heinz Flucke und die anderen Mitglieder der Abteilungsleitung mit deutlicher Mehrheit gewählt. Mehr dazu im Bericht unter „Leichtathletik“.

Bekanntlich sind Karin Paape, Andrea Emele-Geyer und Helga Plinke im Zuge unerfreulicher Ereignisse, die von Außenstehenden kaum zu durchschauen waren und in letzter Konsequenz den Sportbetrieb hätten gefährden können, Ende Oktober mit sofortiger Wirkung zurückgetreten.

An dieser Stelle möchte der Vorstand des TuS Lichterfelde der alten Abteilungsleitung für ihre jahrelange Arbeit für die Leichtathleten des TuSLi und der LG Süd danken.

Der Vorstand gratuliert der neuen Abteilungsleitung zu ihrer Wahl. Er hofft auf eine gedeihliche Zusammenarbeit zum Wohle des Vereins und der Abteilung.

Für alle gilt: vergesst die Querelen der Vergangenheit und - wenn möglich - auch persönliche Animositäten. Anlass zur Hoffnung boten auf der besagten Abteilungsversammlung die Worte einiger junger (!) Leichtathleten.

Mit weniger Aufregung und ohne Tamtam verlief offenbar die Versammlung der **Badmintonabteilung**. Zum neuen Abteilungsleiter wurde Manfred Gräßner gewählt. Sein Amtsvorgänger Christian Frank ist jetzt stellvertretender Leiter. Der Vorstand des TuS Lichterfelde dankt dem alten und wünscht dem neuen Badmintonchef alles Gute. Mehr Infos unter „Badminton“.

J.K.

IN NEUER ZUSAMMENSETZUNG

... präsentiert sich seit Mitte November das Bezirksamt von Steglitz-Zehlendorf. Der größte Sportverein im Südwesten freut sich auf die Zusammenarbeit vor allem mit Bezirksbürgermeister Norbert Kopp und dem für Sport zuständigen Sozialstadtrat Norbert Schmidt. Alt-Bürgermeister Herbert Weber und dem bisherigen Stadtrat Erik Schrader danken wir dafür, dass sie stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatten.



Eine der letzten Amtshandlungen von Herbert Weber war die Verleihung der Bezirksabzeichen an Bürger aus Steglitz-Zehlendorf am 23. Oktober. Die „Silbermedaille“ bekam bei dieser Gelegenheit TuSLi-Mitglied Jochen Kohl für fast 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in Verein und Vorstand.

SO NICHT!

Sport soll Freude und Spaß machen und nicht dazu missbraucht werden, den anderen herabzusetzen oder zu diskriminieren. Das Letztere scheint zuzunehmen.

Vor einigen Tagen ergab sich eine Situation, die ich in dieser Form in einer Sporthalle noch nicht erlebt habe. Ort und Spielklasse sollen hier nicht interessieren. Ein knapp verlorenes Spiel veranlasste die Verliererin ihre Gegnerin als „asozial“ zu bezeichnen. Eine ältere Außenstehende wurde als „die Alte“ bezeichnet und ein anderer Spieler als „sowieso behindert“. Bevor diese verbale Attacke erfolgte, hätte ich beinahe noch ihre Trinkflasche abbekommen, die sie nach ihrem verlorenen Spiel vor Wut in meine Richtung trat. Später provozierte die gegnerische Mannschaft mit aggressiven Gebärden und lautstarken Anfeuerungsrufen.

Wer schon länger Mannschaftsspiele bestreitet oder an Turnieren teilgenommen hat, weiß über Wut und Enttäuschung nach verlorenen Spielen nur zu gut Bescheid. Dass man diskriminierende Äußerungen auf der Straße, in Öffentlichen Verkehrsmitteln usw. ertragen muss, ist ja fast schon zur Gewohnheit geworden. Aber dass dies jetzt auch noch im Badminton-Sport zunimmt, muss gestoppt werden. Diskriminierende

Äußerungen sind zu unterlassen. Spieler, Spielerinnen und speziell Mannschaftsführer können dazu beitragen, dass sich dieses Verhalten nicht weiter ausbreitet. Ansonsten haben wir bald keinen Spaß und keine Freude mehr beim Spiel mit dem leichten Ball.

Elvira Willenbacher

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, CHRISTA ZIERACH!

Wir gratulieren einer „Stillen im Lande und Verein“ ganz herzlich zum 75. Geburtstag: Christa Zierach. Dass ihr Wirken durchaus nicht unbemerkt geblieben ist, beweist die Tatsache, dass Christa auf dem Vereinstag 2004 die Ehrenmitgliedschaft des TuS Lichterfelde verliehen wurde.

Seit nunmehr 45 Jahren ist sie TuSLi-Mitglied. Christa betreute Eltern-Kind-Gruppen und kümmerte sich im Rahmen des „Pluspunkts Gesundheit“ um Krebsnachsorgegruppen. Beschrieben wird sie als treue Seele, die immer hilfsbereit ist.

Wir wünschen Christa von ganzem Herzen, dass es ihr gesundheitlich wieder besser gehen möge.

Nochmals herzlichen Glückwunsch, liebe Christa!

Der Vorstand

Turnen

1. SAISON IN 1. OBERLIGA

Die Wettkampfsaison in der Oberliga 1 begann schon Mitte September und wir starteten mit einer sehr guten Leistung und dem 2. Platz. Nach intensivem Training konnten wir unsere Übungen noch verbessern und im zweiten Vorrundenwettkampf unsere Gesamtpunktzahl noch um einige Punkte steigern. Vor allem am Boden zeigten alle ordentliche Übungen und auch die Knie waren erstaunlich gut gestreckt. Da die anderen Mannschaften aber auch fleißig waren landeten wir diesmal mit nur minimalem Abstand auf dem dritten Platz und konnten uns somit für die Endrunde qualifizieren.



In der Oberliga 1 turnten Mareike, Cora, Laura, Lea, Louise und Sakira

Dort trafen wir am 11.11. auch auf die Mannschaften, die sich in der anderen starken Vorrundengruppe qualifiziert hatten. Trotz der erneut frühen Stunde turnten alle wieder gute Übungen und ließen sich von den strengen Kampfrichtern nicht oder nur kurz irritieren. Am Ende wurde es dann ein guter sechster Platz, mit dem wir zufrieden sein können, da es für die Turnerinnen die erste Ligasaison war. Jetzt haben wir erstmal Zeit viel Neues und vor allen Dingen neue Übungen, die ab dem

nächsten Jahr gefordert werden, zu lernen. Also bleibt schön fleißig, wir sind stolz auf euch.
Dani und Imke

FEUERWERK DER TURNKUNST

Die Turnshow mit vielen internationalen Teilnehmern ist diesmal am Sonntag, 14. Januar 2007, 16 Uhr, in der Max-Schmeling-Halle zu bewundern. Karten besorgt euch wieder gern Hannelore Weigelt, Tel. 817 41 01 und auch Sylvia Hiltser in der TuSLi-Geschäftsstelle.

Feuerwerk der Turnkunst
 Europas erfolgreichste Turnshow

20 Jahre

Dolce Vita
 Tour 2007

14.01.2007, 16.00 Uhr
Berlin, Max-Schmeling Halle

Karten und Infos: Internet/Ticketservice: www.berlinerturnerband.de oder Events/Tickets
 Ticket-Hotline 830 / 4430 4430 • Den Bestellchein senden Sie bitte an:
 Berliner Turnerband • Vorpolder Straße 39 • 12187 Berlin

Freuen Sie sich unter anderem auf:

- Kosovci Yvarska Universität** ▶ Die weltweite Gruppe zu der Rhythmusischen Gymnastik der Mäxli, die sechs kreative Leistungen bei ihrer spektakulären Show mit Sprünge, Wech, Dynamik und unglaubliche Kräfte.
- Konstantin Mouraviev** ▶ Einmal zum Publikum in einem Moment schon "vergeht" - diese intensive, seine Show ist voller Kraft, Ironie und toller "Turnik".
- Alexis Reuthen** ▶ Die besten Performer sind seit einigen Jahren die Elite der weltberühmten Circus de Soleil. Die gezeichnete Vielfalt der vielfältigen Akrobatik, ist ein weiterer Teil der besten Show des Festivals in Berlin. Einzigartige Performerische auf Welt-Niveau.
- Antea Chelashin** ▶ "Chelagen im Welt" - so heißt diese Gruppe doch irgendeine Darstellung aus dem Cirque du Soleil Programm, "Antea" - es handelt in dieser Performance um Feiern, eine andere, wie Geschichte voller Emotion und Lachen stellt es einen Teil in dieser Show.
- Hay & Eganov** ▶ Hay & Eganov sind eine der besten akrobatischen Performer auf der Tour. Mäxli hat sie schon in Deutschland im Circus de Soleil zu sehen.
- Rosch-Ma-Houch** ▶ Diese Show ist ein Teil der besten Themen dieses Festivals. Sie ist ein Teil der besten Themen dieses Festivals. Sie ist ein Teil der besten Themen dieses Festivals.
- Reyler** ▶ Auf einem geraden Astmal (2) Drehen sie werden bezaubernd. Es ist ein Teil der besten Themen dieses Festivals.

WEIHNACHTSWETTKAMPF

Am **Sonnabend, 9. Dezember 2006** in der Carl-Schumann-Halle, Osdorfer Straße 53. Beginn 9:30 Uhr, Beginn für Helfer 9:00 Uhr, ca. 12:30 Siegerehrung. Startberechtigt sind alle Turnerinnen Jg 2001 u.ä. Es wird vorgesagt und geholfen. Bodenturnen ohne Musik. RSG mit Musik.

Gesperrt sind unsere Leistungsturnerinnen, die aber im Schauprogramm und zum Helfen eingesetzt werden.

EIN GLÜCKLICHES JUBILÄUM...

20 Jahre „Happys“ mit Irmchen wurden am 02.11.06 gefeiert! Im Hans-Rosenthal-Haus in Zehlendorf fanden sich zahlreiche Gäste und Freunde von Irmchen Demmig und ihren „Happys“, der beliebten und weit über die Grenzen Berlins hinaus bekannten Gymnastik-Tanzgruppe, zur Gratulationsveranstaltung ein. Es war ein buntes Programm, das durch mehrere Tänze der Happys und einer weiteren Tanzgruppe für viel Beifall sorgte. Gleichzeitig wurde das 20-jährige Bestehen einer Senioren-Gymnastikgruppe, der Trimmis, die dem Dachverband Steglitz-Zehlendorf untersteht und ebenfalls jahrelang unter der Leitung von Irmchen stand, durch einen kleinen Beitrag gefeiert. Die älteste Mitstreiterin ist immerhin stolze 93 Jahre alt und macht den jüngeren Damen noch was vor.

Die „Happys“ bestehen aus Mitgliedern des TuSLi und des Dachverbandes und sind in den 20 Jahren ihres Bestehens zu einer eingeschworenen Gemeinschaft geworden,

deren Ziel es auch weiterhin sein wird, anderen Menschen Freude und Entspannung zu bringen.

Mariagnes

UNSER IRMCHEN IST SPITZE!

Am 02. November hat Irmchen mit ihren Happys ein ganz besonderes Jubiläum im Hans-Rosenthal-Haus gefeiert. Vor nunmehr 20 Jahren haben drei tanzbegeisterte Frauen die Happys ins Leben gerufen und seither vielen Menschen Freude mit ihren tollen Tänzen und kreativen Kostümen bereitet. „Unser“ Irmchen ist seit Anfang an Leiterin und kreativer Kopf der Gruppe.

Zur Jubiläumsfeier waren viele Freunde und Wegbegleiter der Happys eingeladen. Bezirksstadtrat Stefan Wöpke hat die Gäste begrüßt und Irmchen von offizieller Seite für ihr Engagement im Seniorenbereich gedankt.

Durch das abwechslungsreiche Programm führte Herr Wachs vom VfK, der für alle Teilnehmer passende Ansagen parat hatte.





Wir „Zuschauer“ wurden immer wieder motiviert uns aktiv zu beteiligen. Wir alle haben für Irmchen „die Rakete steigen“ und bei einer Stuhlgymnastik die „Krokodile küssen“ lassen.

Außer den abwechslungsreichen Tänzen der Happys haben uns die Trimmis von Heidi Schenkluhn mit einer Tücher-Gymnastik unterhalten. Der Folklore-Tanzkreis-Steglitz von Frau Bardeleben hat uns zwei Tänze und interessante mexikanische Kostüme vorgeführt, und eine befreundete Tanzgruppe aus Osnabrück hat zum Abschluß eine gemeinsame Clownerie mit den Happys dargeboten. Uns allen haben die Happys einen wirklich glücklichen Nachmittag bereitet! Dafür danken wir und wünschen Irmchen Demmig, dass sie noch sehr viele Jahre mit den Happys glücklich ist!

Sabine Schmeißer und andere „Tussis“

LIZENZ ZUM TANZEN...

Katrin Weigelt besitzt jetzt die „Gau-Lizenz DANCE“.

Wir gratulieren zur bestandenen Kampfrichterlizenz-Prüfung.

Die Gymnastik-Abteilung

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung

Systematische Finanzplanung beginnt nicht immer mit einem **Vermögen**, aber immer mit einem individuellen **Plan**.

Manche meinen, Finanzberatung sei nur etwas für Reiche. Richtig ist: Systematische Finanzplanung zahlt sich für jeden aus, der mehr aus seinen Möglichkeiten machen will. Möchten Sie mehr darüber erfahren? Dann rufen Sie mich an.



Silvio Rigatelli · Plansecur-Beratung
Brentanostraße 52 · 12163 Berlin
Fon 0 30/81 05 68 12 · Fax 0 30/81 05 68 20
si.rigatelli@plansecur-beratung.de
www.plansecur-beratung.de/s.rigatelli

Jeder Tag ein Vermögen.

 **Plansecur**
Die systematische Finanzplanung

ZWISCHENBERICHT ZUR LANDESLIGA AM 29.10.2006

Die Landesliga ist ein Vereinswettkampf, in dem pro Durchgang (Pflicht, 1.Kür, 2.Kür) maximal sechs Akteure springen, von denen pro Durchgang die vier besten ihre Wertung zum Mannschaftsergebnis beisteuern.

Um für alle Fälle einen Ersatz-Springer dabei zu haben, bestand unsere Mannschaft diesmal aus sieben Akteuren, von denen drei in jeweils einem Durchgang pausierten: Rebecca Schulenberg, Tobias Wienecke, Lena Zinnen, Simon Petry, Meret Vollmann, Miriam von Lampe und Antonia Vandersee. Beim Einspringen gelang Miriam noch die L6-Übung, aber beim Wettkampf mußte sie dann leider doch das letzte Teil, den gebückten Salto, weglassen. Aber da alle anderen Mannschaftsmitglieder fehlerfrei turnten, führte das zu keinen großen Punkt-

Einbußen. Nach dem Pflicht-Durchgang und auch nach der ersten Kür lag unsere TuSLi-Mannschaft noch auf dem vierten Platz, rutschte aber am Ende doch auf den fünften und letzten Platz ab, weil unsere Mannschaft in den Kür-Übungen mit den Schwierigkeitsnoten bzw. den Haltungsnoten bei erhöhter Schwierigkeit nicht mithalten konnte. Das ist auch nicht verwunderlich, da die TuSLi-Mannschaft das mit Abstand geringste Durchschnittsalter hatte. Die anderen vier Mannschaften hatten jeweils mindestens einen herausragenden Springer, der pro Kür-Übung 5 bis 10 Punkte mehr erhielt als der Durchschnitt aller Springer, während die Punktzahlen der TuSLi-Springer auf einem mittleren Niveau dicht beieinander lagen.

Bernd-Dieter Bernt



Lauter L's (von links): Meret, Lena, Antonia, Rebecca, Miriam, Simon, Tobias

TUSLI-MÄDCHEN A = DEUTSCHER VIZEMEISTER!



Einen schönen Erfolg feierten die Mädchen A des TuS Lichterfelde im Feldhockey. Die 13 und 14 Jahre alten Spielerinnen unterlagen im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft dem gastgebenden HTC Uhlenhorst Mülheim in einem Siebenmeterkrimi mit 2:3. In der regulären Spielzeit war kein Tor gefallen und weil es in dieser jüngsten, um die Deutsche Meisterschaft spielenden Altersklasse keine Verlängerung (mit oder ohne „golden goal“) gibt, kam es gleich zur Siebenmeterentscheidung, bei der sie vor allem an der überragenden Mülheimer Torfrau scheiterten. Dieses Hin und Her am Lifeticker zu verfolgen, war kaum auszuhalten, wie muss es da den Mädchen und ihren Trainern, Eltern, Onkeln und Tanten usw. vor Ort ergangen sein...

Als beste Mittelfeldspielerin der Endrunde wurde TuSLi's Viola Scharf ausgezeichnet - von Michi Behrmann. Ja, das ist der, der inzwischen neuer Bundestrainer der Damen-Nationalmannschaft ist! Das Endspiel hatten die TuSLi-Teenager übrigens auch per „Siema“ erreicht. Hier waren sie gegen den Großflottbeker THGC erfolgreich.

Also, der Mannschaft um die Trainer Frank Langer und Silvana Altenkrüger herzlichen Glückwunsch zu diesem ersten schönen Erfolg auf höchster nationaler Ebene...

DEN BALL FLACHEN HALTEN...

Diese Maxime gilt in zweierlei Hinsicht. Einmal darf die Kugel in der Halle den Boden kaum verlassen (es sei denn durch Schlenzer oder Stecher Richtung Tor), andererseits aber vor allem was die Erwartungen hinsichtlich der Indoor-Erstligasaison 2006/2007 für beide Mannschaften angeht.

Das zeigte auch das 9. Arnd und Dirk Hinrichs-Turnier Anfang November. Wobei die Herren schon zeigten, dass sie für den Dreikampf mit BHC und Zehlendorfer Wespen um das erneute Erreichen des Viertelfinales gewappnet sind. Aber vielleicht kommt ja alles ganz anders...

Die Damen gehen mit dem Handicap ins Rennen, dass Sonja Lehmann, Nadine Schmechel und Nicole Peter eine Winterpause einlegen und Marlene Kenckel wegen Verletzung fehlt. Ob es dennoch hinter dem wahrscheinlich unbezwingbaren BHC (mit Neuzugang Fanny Rinne!) zum zweiten Platz in der Ost-Gruppe reicht, wird man sehen.

Das ADH-Turnier gewannen beide BHC-Teams. Die Damen setzten sich im Siebenmeterschießen gegen Zehlendorf 88 (ziemlich stark, die Zettis) durch, die BHC-Herren bezwangen den Braunschweiger THC deutlich, nachdem sie das Halbfinale ziemlich glücklich gegen TuSLi gewonnen hatten.

HOCKEY-INFO 84

Zum Jahresende wird es noch ein Hockey-Info geben mit Berichten aller (!) Mannschaften über die Ereignisse im Freien und unter dem Dach.

Schickt bitte Eure Berichte und Fotos an die bekannten Email-Adressen:

jo.gi.kohl@t-online.de oder
jochen.kohl@tuslihockey.de.

Abgabeschluss ist - und es gibt KEINE Verlängerung - der 10. Dezember!

joko

Schwimmen

VEREINSMEISTERSCHAFT

Zu unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaft laden wir alle Schwimmkinder am **Sonntag, den 3.12.**, in die Schwimmhalle Götzstr ein. Beginnen wollen wir mit unseren jüngsten Teilnehmern um 11 Uhr. Anschließend schwimmen alle Kinder bis ca. 10 Jahre und danach folgen die „älteren“ Wettkämpfer. Wir hoffen, das alle SchwimmerInnen mit viel Spaß und Freude bei diesem Wettkampf dabei sein werden.

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.

Damit auch die Wanderpokale wieder weitergegeben werden können, bitte die Pokale bei den Trainern oder in der Geschäftsstelle abgeben.

SIEGEREHRUNG

Auch diese wird noch in diesem Jahr stattfinden. Am Freitag, den 22.12., wollen wir im Gemeindesaal von St. Annen einen gemeinsamen Nachmittag verbringen und dabei die Teilnehmer des Wettkampfes zu ihren Leistungen beglückwünschen.

SANIERUNG DER SCHWIMMHALLE FINCKENSTEINALLEE

Dazu ist z.Zt. wenig zu berichten. Die Parteien haben sich vor der Wahl für eine Sanierung der Schwimmhalle ausgesprochen. Inzwischen ist ein halbes Jahr vergangen und es ist bisher nicht viel passiert. Der Sportausschuss auf Bezirksebene hat sich zwischenzeitlich gebildet und bei diesem wird so bald als möglich nachgefragt, was auf Bezirksebene unternommen wird, damit die Schwimmhalle schnellstens saniert wird und der Bezirk endlich wieder eine Schwimmhalle für die Vereine und Schulen zur Verfügung hat. Für die Finanzierung der Sanierung ist der Senator für Sport zuständig, der diese Mittel bewilligen muß.

Im Interesse unserer Kinder sollten wir die gewählten Politiker zu diesem Thema befragen und nicht immer alles nur hinnehmen.

bärbel

Leichtathletik

www.lgsued-berlin.de

UNTER NEUER LEITUNG...

... steht seit der Abteilungsversammlung am 16. November 2006 die Leichtathletikabteilung. Der folgende Bericht ist KEIN Protokoll, gibt aber die wichtigsten Ergebnisse korrekt wieder.

Bekanntlich hatten Abteilungsleiterin Karin Paape, ihre Stellvertreterin Andrea Emele-Geyer und Kassenwartin Helga Plinke Ende Oktober ihren Rücktritt erklärt. Voran gegangen waren unerfreuliche Auseinandersetzungen zwischen Teilen der Abteilung, bei denen es - so der Eindruck für Außenstehende - nicht allein um finanzielle Angelegenheiten, sondern auch um sportliche Belange sowie persönliche Animositäten ging.

Als verbliebenes Mitglied der alten Abteilungsleitung eröffnete Jürgen Plinke die Versammlung im nahezu überfüllten Klubhaus der Hockey-Abteilung sozusagen mit einem Paukenschlag. Er stellte fest, die Einladung sei nicht fristgemäß bei einigen Mitgliedern eingegangen und deshalb seien alle zu fassenden Beschlüsse wirkungslos bzw. könnten angefochten werden. Dafür erntete er reichlich Widerspruch. Nach einer hitzigen Diskussion und einer von den 55 Teilnehmern angenommen Änderung der Tagesordnung wurde die Versammlung mit der vorgezogenen Wahl der neuen Abteilungsleitung fortgesetzt. Sie fand mit verdeckten Stimmzetteln statt und brachte folgende Ergebnisse:

Abteilungsleiter Karl-Heinz Flucke (34 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen), Stellvertreter der Abteilungsleiter Torsten Böhme (36:16, 2 Enthaltungen), Kassenwart Myriam Patzer (34 Ja-Stimmen für sie, 21 für Jens Paape), Sportwart Jens Reif (37:17, 1 E.).

Zu Kassenprüferinnen wurden gewählt Karen Böhme (30 Ja-Stimmen) und Inge Schwanke (27). Auf Heinrich Ruschepaul entfielen 25, auf Jürgen Plinke 18 Ja-Stimmen.

Die Amtszeit wurde nach einem entsprechenden Antrag auf zwei Jahre festgelegt (40:11, 2 E.).

Die Entlastung wurde den zurückgetretenen drei Abteilungsleitungsmitgliedern mit 17:2 Stimmen bei 2 Enthaltungen (inzwischen hatten viele Teilnehmer die Versammlung verlassen) auf Antrag nicht gewährt, weil die Kassenprüfung nicht zeitnah erfolgt sei. Die übrigen Mitglieder Abteilungsleitung wurden mit 21:0 und 3 Enthaltungen entlastet.

Ein wichtiger Punkt war noch, dass der Abteilungssonderbeitrag vorerst unverändert bleibt.

Nach rund drei Stunden konnte der neue Abteilungsleiter die Versammlung beenden. Ein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle an Prof. Dr. Helmut Landgraf. Er wurde nach der Eröffnung durch Jürgen Plinke zum Versammlungsleiter gewählt und führte die Zusammenkunft (die ja nicht ohne Brisanz war...) sehr souverän durch Diskussionen und Wahlen, bis die neue Abteilungsleitung ihre Plätze am Vorstandstisch einnahm.

J.K.

31. 10. - ENDSTAND IM BERLINER LÄUFERCUP 2006

In diesem Jahr war bei den männlichen Teilnehmern nur Peter Krzonkalla (M65) und bei den weiblichen Teilnehmern Andrea Gaede (W35) und Barbara Rogge (W35) sowie Christa Orłowski (W65) und Brigitte Dau (W70) mit dabei. Bei Peter Krzonkalla reichte es nicht für einen Pokalplatz, dafür dürfen aber alle Damen einen Pokal mit nach Haus nehmen, der am Freitag, den 12. Januar 2007, bei Unterhaltung und Buffet verliehen wird.

02. 11. - DLV-SCHÜLERINNEN-BESTENLISTE W15 ERSCHIENEN

Und auf ihr ist Laura-Elisa Einert mehrfach vertreten. Gleich zweimal auf dem Bronzeplatz in der Deutschen Schüler-Bestenliste steht sie: Kugelstoß 13,97 m und Speerwurf 41,00 m (nur 37, bzw. 99 cm waren ihre Mitkonkurrentinnen in dieser Disziplin besser. Dazu gratulieren wir ganz besonders Laura und Trainer Wolfgang Schier, der sie nicht nur im Training zu dieser Leistung gebracht hat, sondern auch bei vielen Wettkämpfen in diesem Jahr begleitet hat.

03. 11. - ENDSTAND DEUTSCHER GEHERPOKAL 2006

Einzig LG Süd-Teilnehmerin war in diesem Jahre wieder unsere Karen Böhme (W40), die sich hinter Barbara Prima (TSG Esslingen/561 Punkte), Christine Saremebe-Stegmeier (LSG Aalen/533 Punkte) mit 518 Punkten als Dritte platzieren konnte. Dazu unsere herzlichen Glückwünsche für diesen Erfolg.

05. 11. - BERLIN-BRANDENBURGISCHE CROSSMEISTERSCHAFTEN IN BERLIN

Die äußeren Bedingungen waren mehr als einladend, als die Jüngsten über 1.300 m auf die Strecke gingen. Jeweils vier Jahrgangsklassen wurden auf die Strecke geschickt, bei einem viel zu kleinen Startbereich. Wer nicht gleich die Nase vorn hatte, hatte auch das Nachsehen und so waren Stürze teilweise unvermeidbar gewesen. Überaus stolz können wir auf den Nachwuchs unserer LG Süd Jungen und Mädchen sein, die von der jungen Trainernachwuchsgarde David Hoffmann, Jonas Engler und Torben Rochow trainiert werden. Wobei sich besonders die Woger Mannschaft mit Lenoie Boll, Vieien Figura und Fina Dettmann den Titel in der Mannschaft über 1,3 km sicherte.

„Meistertitel oder nicht Meistertitel“ war die Frage, die sich Trainer Torsten Böhme bei der Mannschaft der B-Schülermannschaft, die nur im LAC Berlin einen ernsthaften Gegner sahen, stellte. Nachdem Marc Böhme (M13) in 8:36 Min. den Titel vor Vizemeister Marek Schudoma (M13) 8:46 Min. holte, war man

gespannt auf das Abschneiden von Benjamin Einert (M13), der aber weit unter seiner Form als 18. in 9:47 Min. ins Ziel kam. Erik Heinecke (M13) konnte als Neunter in 9:16 Min. die Mannschaft noch zum Vizemeistertitel retten.

Aljosha Patzer (M15) kam bei den A-Schülern nicht so richtig ins Rennen, wobei eine sich anbahnende Grippe der Grund zu sein schien. Dennoch wurde er in 12:05 Min. Vizemeister seiner Klasse. Einzige weibliche LG Süd-Starterin bei den Schülerinnen A war Lisa Rechenberg (W14), die sich in 15:01 Min. noch eine Urkunde als Achte sicherte.

Beim Rennen der weiblichen Jugend B über 4.500 m wurde Sophie Ewald vom Landestrainer beäugt, ob sich ihre gute Bahnzeit auch im Crosslauf widerspiegelt. In genau 16:41 Min. passierte sie die Ziellinie und war 1:25 Min. vor der Zweiten Viktoria Brand (Berliner SC) und kam als insgesamt dritte Frau - Siegerin Katrin Traut vom LC Erfurt (Platz 6 der diesjährigen DLV-Bestenliste über 800 m in 2:04,66 Min.) vor Nele Alder-Baerens vom OSC Berlin 16:37 Min - ins Ziel ein. Leider wurde Sophie zur Siegerehrung nicht aufgerufen, weil ihr Chip nicht registriert wurde, aber der Protest ihres

Trainers Kalli Flucke hatte Erfolg und somit bekam Sophie anschließend noch Meisterurkunde und Goldmedaille.

07. 11. - DLV BESTENLISTE 2006 SCHÜLER M14 UND M15

Nun gibt es auch die Deutschen Bestenlisten der männlichen Schüler A.

Mit „unverhofft kommt oft“ kann man die Platzierung von Marc Böhme (M13) bei den 3.000 m Bahngehen bewerten. In der Bestenliste der M15 liegt Marc mit 21:00,58 Min. auf Platz 20 und in der Bestenliste der M14 liegt er mit seiner Leistung auf Platz 10. Bei einer so erfolgreichen Mutter mag der Erfolg beim Gehen vielleicht schon genetisch bedingt sein.

Aljosha Patzer (M15) ist gleich dreimal vertreten und zwar über

1.000 m 2:40,89 Min. Platz 13

3.000 m 9:42,49 Min. Platz 24

5 km Straße 17:47 Min. Platz 28

Beiden Schülern unsere Gratulation zu diesen Platzierungen in 2006!

*Alle Ergebnisse und Berichte von
K.-H. Flucke*

Basketball

www.tusli-basketball.de

MIT GLANZLEISTUNG ZUM 2. SAISONSIEG

Am 10. Spieltag der 2. Basketball Bundesliga den zweiten Heimsieg mit 86:63 (47:28) gegen den TuS Iserlohn eingefahren und dabei alle vier Viertel gewonnen – TuSLi-Herz, was willst du mehr? Außer vielleicht ein paar Zuschauer mehr, als es die rund 250 im Cole-Sport-Center waren - darunter auch Matej Mamic (auf den Tag genau ein Jahr nach seinem schweren Unfall). Und verdient hätte es die Mannschaft vom TuS Lichterfelde allemal, denn schöneren Zweitliga-Basketball als die Berliner ihn am Sonntag zelebrierten, kann man kaum spielen.

Und so war auch Trainer Sven Wehrmeyer rundum zufrieden: „Eine Top-Leistung der

gesamten Mannschaft. Alle haben wie eine echte Einheit verteidigt, gegen eine gute Iserlohner Mannschaft, die ja bereits vier Siege auf dem Konto hat, nur 63 Punkte zugelassen. Das hat heute richtig Spaß gemacht.“ Das merkte man der wieder einmal komplett angetretenen Truppe an. Nico Simon, Philip Zwiener, Oskar Fassler, Yannick Evans und Björn Schoo legten gleich mächtig los und brachten sich bis zur 5. Minute mit 15:0 in Führung, wobei die Reboundstärke des 2,13-Meter-Centers Schoo der Schlüssel war. Mit 18:8 wurde das erste Viertel gewonnen. Und in den zweiten zehn Minuten fleißig nachgelegt. Mehrere „Dreier“ von Schaffartzik und Zwiener trafen ins Ziel und brachten Iserlohns Trainer Paris Konstantinidis zum Schäumen. Kein Wunder: Seine beiden Stars und Leistungsträger Brandon Gary und Erik-

Vernell Hook waren ziemlich abgemeldet. Dazu Wehrmeyer: „Es war von Anfang an unser Ziel, mit konsequenter Manndeckung vor allem Hood aus dem Spiel zu nehmen. Das ist uns nahezu perfekt gelungen.“ Erst nach der Pause durften die beiden Amerikaner etwas besser treffen, doch außer Hood (21) und Gary (19) kam kein weiterer Sauerländer Spieler über die Zehn-Punkte-Grenze. Ganz im Gegensatz zu den Berlinern, die auch nach dem Wechsel stets die Kontrolle behielten. Ihren größten Vorsprung hatten sie in der 27. Minute (64:37). Da die Konzentration der Gastgeber kaum nachließ schmolz dieser Vorsprung auch bis zum Ende der Partie kaum. Lediglich einige kleine Flüchtigkeitsfehler schlichen sich ein, die die Gäste natürlich nutzten.

„Neben unserer Verteidigung insgesamt möchte ich heute Björn Schoo herausheben, der 17 Defensiv-Rebounds, zwei Offensiv-Rebounds und zwei Blocks machte, dazu selbst 11 Punkte machte, eine richtige Klassepartie des Langen,“ strahlte Wehrmeyer, der natürlich auch die beiden ALBA-Spieler Zwiener (28 Punkte, 8 Rebounds) und Simon hervorhob, die aus Quakenbrück erst um fünf Uhr früh in Berlin eingetroffen waren. Simon lenkte 30:30 Minuten lang das Spiel glänzend. Neben den drei Genannten trafen für TuSLi noch Philipp Heyden (12), Yannick Evans (11), Kevin Schaffartzik (11, drei von fünf Dreier), Oskar Fassler (6), Marius Huth (4) und Oliver Clay (1).



Es ist wieder soweit!

LG Nord Berlin und LG Süd Berlin – in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund Berlin und dem Berliner Leichtathletik-Verband – veranstalten

zum 11. Mal den Berliner Jedermann-Hallen-Siebenkampf.

Am **17. und 18. Februar 2007** heißt es wieder: Jedefrau und Jedermann ab 14 Jahren ist startberechtigt. Ob einzeln, als Paar oder im Team – jeder Sportbegeisterte ist willkommen.

Die Rudolf-Harbig-Halle am Olympiastadion wartet!

Die Anmeldeseite ist freigeschaltet.

Der Anmeldeschluss ist zwar erst am 3. Februar 2007, aber **die ersten 160 Anmeldungen** (inkl. gezahltes Startgeld) **erhalten einen festen Startplatz**, weitere kommen auf die Warteliste – also schnell anmelden!

Anmeldung und Informationen unter www.jedermann-zehnkampf.de

Badminton

ABTEILUNGSVERSAMMLUNG AM 20.10.2006

Christian Frank kandidierte nicht mehr als Abteilungsleiter. Aber gut geplant, dauerte die Sitzung trotz Neuwahlen nur eine Stunde. Als **neuer Abteilungsleiter** stellte sich **Manfred Gräßner** zur Verfügung, der einstimmig gewählt wurde. Ferner wurden gewählt: Stellvertretender Abteilungsleiter Christian Frank, Sportwart Dieter Rowinski, Kassenwartin Gabriele Marten, Gerätewart Andreas Klopp sowie die Kassenprüferinnen Sylvia Adelsberger, Birgit Klopp und Inge Schumacher.

Der Abteilungs Sonderbeitrag wird für das kommende Jahr nicht erhöht.

Das Protokoll der Sitzung kann am Schwarzen Brett eingesehen werden.

MANNSCHAFTSERGEBNISSE STAND 8.11.2006

I. Mannschaft	-	6. Platz
II. Mannschaft	-	3. Platz
III. Mannschaft	-	3. Platz
IV. Mannschaft	-	8. Platz

NIKOLAUSTURNIER

Interessierte Spieler und Spielerinnen der Badmintonabteilung können sich **bis 8.12.2006** in die dafür vorgesehene Teilnehmerliste eintragen, oder bei Elvira, Tel. 7716129, **anmelden**. Startgeld 2,00 Euro pro Person.

Tag: **15.12.2006, Freitag** (das Training fällt an diesem Tage aus)

Zeit: 19:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Halle in der Dessauer Straße

AUSRANGIERTE BADMINTON- SCHLÄGER, UNBENUTZTE GRIFFBÄNDER UND SAITEN

Wer hat einen Badmintonschläger zuhause, mit dem er nicht mehr spielen will?

Wir nehmen gerne die alten Schläger entgegen, machen sie wieder spielbereit und stellen sie dann Schülern für ihre Trainingseinheiten zur Verfügung. Gerne nehmen wir für die Reparaturen auch unbenutzte Griffbänder und Saiten entgegen.

Wer also überflüssiges Badminton-Material hat, kann es freitags in der Sporthalle (Dessauerstraße) neben dem Schwarzen Brett ablegen. Diese Aktion läuft bis Ende Januar 2007.

Wir bedanken uns schon mal vorab für Eure evtl. Mithilfe an der Schüler- und Jugendarbeit im Badmintonbereich.

E.W.

Die Abteilungsleitung wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2007.

Manfred Gräßner
Abteilungsleiter



**Redaktionsschluss für
Februar-Ausgabe:
12. JANUAR!**

Und bitte kurz und pünktlich per E-Mail an:
[presse@tusli.de!](mailto:presse@tusli.de)



AUS DEN MANNSCHAFTEN

Jetzt bei Redaktionsschluss ist für fast alle Mannschaften die Hinrunde beendet. Leider konnte die 1. Herren bis zum 7. Spieltag keine Punkte auf die Plusseite holen, so dass der angestrebte Klassenerhalt nach zwei Aufstiegsjahren sehr, sehr schwer wird. Die zweite Mannschaft kassierte in den wichtigen Spielen um die vorderen Ränge auch zwei schmerzhaft Niederlagen, so dass sie in der Rückrunde volle Konzentration auf den Aufstieg geben müssen. Großes Kompliment an die 3. Herren, die sich zum ersten Mal wohl mit einer positiven Bilanz in dem oberen Drittel der Tabelle wieder finden wird.

Auch die 1. und 2. Senioren überzeugen: Mit nur jeweils einer Niederlage zu Redaktionsschluss stehen beide ganz weit oben in der 2. und 5. Klasse.

Die Jugend-Mannschaften haben die entscheidenden Spiele erst nach Redaktionsschluss. Mehr erfährt Infos gibt es zu ihnen im Internet.

WEIHNACHTSZEIT – T-SHIRT-ZEIT

Für alle die noch ein passendes Weihnachtsgeschenk suchen, kann ich nur unsere heiß begehrten Warm-Up T-Shirts empfehlen. Für günstige 8,- Euro könnt ihr euch eine Farbe nach Wahl und Größe aussuchen.

Auch für unsere Mannschaftsspieler ist es möglich Trikot oder Trainingsanzug nachzubestellen.

Bestellungen werden nur schriftlich bis 6. Dezember mit allen erforderlichen Daten (Artikel, Größe, Farbe) entgegen genommen – am besten per eMail (siehe hinten).

Voraussichtlich können die Bestellungen dann am 22.12. in der Finckensteinallee abgeholt werden.

BERLINER MEISTERSCHAFTEN – REKORDTEILNEHMER

Zu den diesjährigen Berliner Meisterschaften der Schüler qualifizierten sich insgesamt sieben Teilnehmer von TuSLi – soviel wie noch nie: Glückwunsch an Colin, Luis, Jan, Thorsten, Jannis H., Fabian und Niklas! Auch bei den Jungen wird Colin an den Start gehen und Jan mit etwas Glück als Nachrücker an den Start gehen.

S.B.



Die 3. Herren



Qualifikation zur BEM: Thorsten, Jan und Jannis K.

MEHR EINSATZ BITTE!

Am 1.11.06 fand unsere alljährliche Abteilungsversammlung statt. Zu meinem großen Bedauern muss ich erwähnen, dass nur sehr wenige Interessierte die Gelegenheit zum Gespräch mit Übungsleiter, Abteilungsleiter und Vorstand genutzt haben. Schade, dass bei den volljährigen Sportlern und bei vielen Eltern offenbar kein Interesse an der Entwicklung unserer kleinen Abteilung besteht. So bleibt zu hoffen, dass vor allem Elis Wunsch auf Durchführung eines Trainingscamps zur rechten Zeit genügend Zuspruch findet.

Nach Klärung der finanziellen Situation unserer Abteilung sollte einem solchen Wochenendausflug der gesamten Abteilung dann nichts im Wege stehen. Wir werden rechtzeitig über den weiteren Ablauf informieren und hoffen, dass wir dann auch genügend freiwillige Betreuer unter den Eltern finden. Weiterhin viel Spaß beim Training und allen Teilnehmern an der kommenden Prüfung viel Erfolg !!

押忍 Oss

Frank Kulpa

Reisen & Fahrten

BTB-SKIFAHRTEN 2006/2007

Weihnachten nach Windischgarsten-Wurzeralm (Oberösterreich) 22.12.06 – 5.1.07

Preise: Kinder und Jugendliche 700 Euro, Erwachsene 860 Euro, Eigenanreise Erwachsene 780 Euro, „Urlauber“ ohne Skifahren 620 / 540 Euro, Meldefrist: 10.12.06
Leistungen: Busfahrt ab Berlin, HP, DZ, Skipass für die Skiregion Pyhrn-Priel, Hallenbadbenutzung u.a.

Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Michael Knobloch

Winterferien nach Windischgarsten-Wurzeralm (Oberösterreich) 2.2.07 – 10.2.07

Preise: Kinder und Jugendliche 450 Euro, Erwachsene 530 Euro, „Urlauber“ ohne Skifahren 430 Euro, Meldefrist: 10.1.07
Leistungen: Busfahrt ab Berlin, HP, DZ, Skipass für die Skiregion Pyhrn-Priel, Hallenbadbenutzung u.a.

Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Stefan Köppen

Ostern nach Windischgarsten-Wurzeralm (Oberösterreich) 30.3.07 – 12.4.07

Preise: Kinder und Jugendliche 610 Euro, Erwachsene 770 Euro, Eigenanreise 700 Euro,

„Urlauber“ ohne Skifahren 470 / 550 Euro

Meldefrist: 10.3.07

Leistungen: Busfahrt ab Berlin, HP, DZ, Skipass für die Skiregion Pyhrn-Priel, Hallenbadbenutzung u.a.

Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Mike Riep

Informationen und Teilnahmebedingungen sind bei den Fahrtenleitern zu erfragen. Infoabend vor jeder Fahrt! Anmeldungen mit Vorauszahlung von 250 Euro auf das Fahrtenkonto: Klaus Jannasch, Renatenweg 7, 12249 Berlin, Tel/Fax 775 55 49, Dresdner Bank, BLZ 100 800 00, Kontonummer 639172200. Restbetrag bis Meldetermin einzahlen.



Kinderwartin

BASTELN MIT LILO

Wir basteln wieder in der Vorweihnachtszeit!

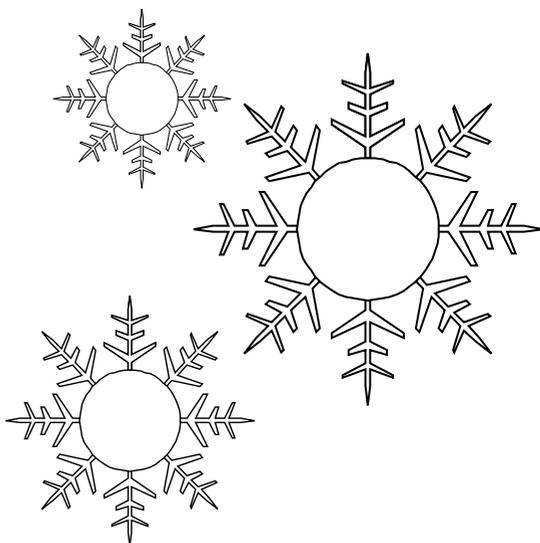
Immer wieder samstags zwischen 17 und 18 Uhr in der Feldstraße 16.

9. Dezember: bunte Weihnachtskugeln und Figuren

16. Dezember: Briefpapier gestalten
Bitte telefonisch anmelden: 712 73 80.



Lilo Patermann



Wir begrüßen als neue Mitglieder



Badminton (12)
Robert Konieczny

Basketball (10)
Jannik Buß
Luisa Fuchs
Sabeth Gleixner
Andela Kokeza
Daniel Müller
Justus Preuß
Jule Zimmermann

Gymnastik (02)
Victoria Holl

Hockey (13)
Marius Mix
Oscar Maximilian
Süssenguth

Karate (26)
Nadja Arendt

Leichtathletik (07)
Simon Büscher
Miriam Hartung

Schwimmen(06)
Nina Haase
Linus Haase
Milena Venn
Hendrik Wessel
Lars Wessel

Tischtennis (15)
Peter Gundlach

Trampolin (03)
Ida Aga Zinnen

Turnen (01)
Hannah Kotlan
Tom Rascher

KITA St. Hildegard (23)
Maxi Mari Bergenroth
Justus Burmester
Letizia Dellbrück
Efekan Dönmezoglu
Nikolas Groth
Friederike Kelber
Benedikt Klimpel
Emanuel Moter
Jakob Oltmann
Friederike Purat
Anton Radke
Tim Reinicke
Helena Sarvan
Anna-Lena Schulz
Joris van der Hoek

Treue zum **L** im DEZEMBER

10 Jahre	Hans-Joachim Ackermann Konstantin Nowak	Renate Ackermann Ronald Stampfus	Benjamin Heisler
15 Jahre	Sylvia Adelsberger Mechthild Cwojdzinski Ludwig Forster Sophie Gärtner Nora Hammerschmidt Helga Knorr Heidi Lettau Beate Penzlin Tim Rademacher Tobias Schmidt Nico Zitzwitz	Victor Brade Regine Drachmann Christian Frank Martin Gärtner Martin Hoch Annette Krahn Viola Mansfeld Tobias Posselt Jan-Henrik Rosin Monika Venhaus	Franziska Broz Daniel Feese Andrea Frank Violetta Habelt Andreas Iritz Hartmut Krüger-Jacobi Jürgen Oppermann Simone Proske Julika Rottig Thorben Wegener

Treue zum **L** im JANUAR

10 Jahre	Hanna Joëlle Dienel Vera Kathke Hannelore Schiesske	Julia Gebele Martin Lossin Gudrun Strauch	Gisela Gorski Ursula Masche
15 Jahre	Bastian Bloch Maren Schrölkamp	Andrea Emele-Geyer	Thomas Mensinga
20 Jahre	Günter Krämer	Gudrun Krämer	Gertraud Nilson
25 Jahre	Edith Müller	Wilfried Roder	
30 Jahre	Thomas Autrum	Sabine Gern	
35 Jahre	Monika Guß	Ursula Scheithauer	Renate Wendland
40 Jahre	Manfred Harraß Dr. Lars Podlowski	Andreas Hertzprung	Doris Podlowski
45 Jahre	Manfred Harraß		
50 Jahre	Manfred Czogalla	Hans-Herbert Jirsak	

ES MUSS NICHT POTTER SEIN...



„Zwanzig Geschichten kleiner Leute und kleiner Tiere“ sowie „Das Leraremu-Spiel“ heißen die beiden Kinderbücher, die uns die Autorin Elvira Willenbacher zur Verfügung gestellt hat. Die von Uwe Heinelt (www.heinelt-comic.de) reich illustrierten Bücher sind bestens geeignet zum Lesen und Vorlesen, Singen und Raten. Ein Buch kostet 1,50 Euro, beide Bücher gibt es in der TuSLi-Geschäftsstelle für 3 Euro. Harry, ist das nicht zauberhaft...?

J.K.

Wir gratulieren zum Geburtstag im DEZEMBER

Baseball (14)

18. Sebastian Gaissert

Basketball (10)

3. Lutz Martin
3. Thyris Moldenhauer
4. Guido Beermann
5. Teoman Öztürk
8. Alves Ricardo
9. Manuel Meyer
9. Christopher Niemann
12. Robert Rabach
13. Alison Detterer
13. Sandra Henning
17. Kevin Schaffartzik
17. Thorsten Struck
18. Jonas Sachtlleber
28. Manfred Harraß
31. Stefan Korte

Gymnastik (02)

6. Anne Haß
6. Ingrid Kruse
9. Erna Drathschmidt
10. Monika Borgmann
10. Michael Firschke
10. Irene Steinmetzler
11. Brigitte Sprung
13. Jutta Kletsch
13. Marietta-Titine Ve Wittig
14. Käthe Dally
16. Manfred Venhaus
17. Christel Köppen
17. Brigitte Menzel
18. Anne Schlembach
21. Erika Fütting
22. Christiane Strauch
24. Renate Kolmorgen
25. Kristine Kretschmer
27. Christine Hauß

28. Ira Seidel
 29. Mariagnes Pense
 29. Dorothea Rabenow
 29. Gisela Rosen-Panthen
 30. Karin Mooshake
 31. Helga Melcher
 31. Saskia Noack
- ### Handball (09)
5. Werner Liebenamm
 14. Jutta Günther

Hockey (13)

5. Hartmut Krüger-Jacobi
5. Hannes Vollmer
7. Julie Meißner
8. Sven Carsten Lehmann
21. Laura Gellert
21. Falk Wienhold
24. A.-Christian Broddack
24. Dr. Lars Podlowski
25. Dorothee Kortenkamp
25. Christian Weller
28. Steven Scholle

Karate (26)

19. Saskia Gehrling

Leichtathletik (07)

11. Katja Lüttgert
12. Kerstin Beatrice Rödel
13. Karen Böhme
14. Frank-Werner Hahn
24. Jonas Engler
25. Jasper Ermeis
27. Erhard Portzig
27. Torben Rochow

Schwimmen(06)

4. Martina Brinkhaus
4. Sabine Juschkus

6. Katja Landgraf
10. Renate Ludewig
14. Marion Ringelmann
15. Joseph El Benni
16. Wolfgang Sirowatcky
18. Susanne Salewski
26. Daniel Kunze
29. Astrid Leicht
30. Jordan Bonfante

Tischtennis (15)

5. Jutta Stelzer-Echegoyen
12. Johann Penon-Ostendorf
17. Sebastian Bosse
20. Dieter Gebhardt

Turnen (01)

6. Kirsten Lossin
14. Paul Rhode
23. Wibke Roland
24. Christiane Grüttner
24. Birgit Heddier
27. Sebastian Jänicke
28. Renate Wendland

Volleyball (11)

26. Melanie Bergmann
30. Annika Eisenbarth

Wasserball (66)

18. Marco Hövelmeyer
27. Sebastian Johannigmann



Auch den Kindern und Jugendlichen herzlichen Glückwunsch!

Alle Angaben ohne Gewähr

SCHNELLER ALS DER BRIEFTRÄGER: DAS SCHWARZE L IM NETZ

Die aktuelle Ausgabe steht meist schon Ende des Vormonats unter www.tusli.de zum Download bereit.

Wir gratulieren zum Geburtstag im JANUAR

Badminton (12)

13. Jürgen Oppermann
22. Peter Heise
31. Fabian Priß

Baseball (14)

14. Manuel Franz
19. Robert Wiese
24. Javier Julio-Barrera

Basketball (10)

1. Milan Geissler
1. Violetta Habelt
1. Sandra Noack
7. Sara Gregorszewski
9. Jan Breuing
9. Alexander Schachowzew
10. Hannah Tobis
13. Konstantin Lwowsky
17. Edwin Ofori-Attah
18. Moritz Westkämper
19. Baharbin Topal
26. Leonard Driemel
26. Tim Nitz
27. Armin Willemsen
28. Mario Francesco Lindner
30. Marvin Wolfram

Gymnastik (02)

2. Gabriele Müller
3. Helga Knorr
3. Birgit Pörner
3. Ruth Wolter
4. Günter Krämer
4. Ursula Kroker
5. Corinna Hildebrand
6. Gabriela Baldowski
6. Renate Neumann
7. Monika Grell-Amler
7. Christiane Lange
9. Nora Hammerschmidt
11. Christa Zierach
13. Maria Erhard-Elsner
13. Cordula Gimm
13. Annette Krahn
15. Waltraud Blume
15. Barbara Reckzeh
17. Rainer-Matthias Groß
19. Helga Matussek
21. Annelies Siering
21. Irene Thomas
22. Monika Lemke

22. Dr. Christel Walter
23. Lieselotte Lenk
23. Doris Mier
24. Angelika Türkkan
24. Joachim Wollgast
25. Beate Helm
25. Karin Magnus
25. Heide Pein-Barthelmes
26. Angela Fröhlich
26. Marlies Gerke
28. Eva-Maria Hartwig
30. Nadja Herdic
31. Burgunda Günther

Hockey (13)

1. Detlef Daase
1. Felix Oden
4. Franziska Lezius
5. Sven Niklas
14. Daniel Feese
15. Cindy Wetzel
16. Ralf Malitte
20. Dirk Gründlich
21. Carmen Burat
22. Dorina Altenkrüger
23. Kilian Dunkel
23. Branko Pergl
25. Rita De Ruitter de Graaf
25. Alexander Wöß
26. Felix Mähler

Karate (26)

2. Oliver Prager
8. Stephan Jaekel

Leichtathletik (07)

1. Wolfgang Schier
2. Sabine Lutze
3. Thomas Mensinga
4. Natalie Paape
9. Detlef Kühne
11. Gerhard Goltz
15. Manfred Strauch
15. Thomas Strauch
16. Fred Zagrodnik
18. Manfred Czogalla
18. Fabien Fähnders
18. Hans-Jürgen Koplin
19. Norbert Herich
21. Sophie Ewald
22. Manfred Desselmann
24. Dr. Christiane Kleuß

Schwimmen(06)

3. Karen Plate-Buchner
5. Christoph Droß
6. Otto Schlosser
8. Hartmut Krausser
11. Brigitte Oberste-Lehn
13. Bärbel Hellwig
14. Simon Sebastian Strauß
18. Hans-Jürgen Höhne
18. Andreas Kujat
20. Julia Dubiel
20. Christel Weiss
22. Ulrich Heidepriem
22. Michael Wertheim
25. Melanie Heße
25. Isabel Schubert

Tischtennis (15)

1. Renate Grohmann
10. Erika Franke
17. Peter Wilke
20. Ryszard Chechla
21. Matthias Pfizenmaier
23. Dr. Paul Walter
29. Frank Thinius

Turnen (01)

2. Gerhard Plagens
18. Peter Melcher
18. Ursula Scheithauer
19. Damian Schmidt
21. Annika Stück
24. Katja Lossin
26. Edgar Giebecke
27. Jennifer Hahn
28. Carmen Geduhn
29. Philipp Schmidt

Volleyball (11)

10. Sascha Wesely
18. Michael Tolg
25. Katharina Riemann
30. Meline Furler

Wasserball (66)

3. Carola Enge
7. Wolfgang Kuch
12. Silke Leyk
19. Dr. Anke Richter
28. Alexander Richter

Vorstand

Brigitte Menzel (Mitgliederbetreuung)
Jochen Kohl (Presse)

Thomas Mertens (Finanzen)
Rainer Nehl (Sportwart)



Geschäftsstelle

Sylvia Hiltser Susann Neumann
Roonstraße 32a • 12203 Berlin • Tel. 834 86 87 • Fax 834 85 57

E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de

Internet: www.tuslichterfeldeberlin.de • www.tusiberlin.de • www.tusli.de

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und Di, Do 15.00-18.00 Uhr

Bankverbindung: Deutsche Bank PGK AG BLZ 100 700 24 Konto-Nummer: 88 422 62

Kinderwartin Lilo Patermann Feldstr. 16 12207 Berlin Tel. 712 73 80

Abteilungs- und Gruppenleitungen/Ansprechpartner

<u>Badminton</u>	Manfred Grässner	m.graessner@web.de		Tel. 721 48 93
<u>Baseball</u>	Julien Pantaléon	post@tusliwizards.de		Tel. 2 81 03 72
<u>Basketball</u>	Michael Radeklau URadeklau@aol.com	Peter-Vischer-Str.14	12157 Berlin	Tel. 855 92 66
<u>Gymnastik</u>	Monika Guß Silvia Feddern	Waldmannstr. 20	12247 Berlin	Tel. 75 47 98 33 Tel. 033203 77976
<u>Hockey</u>	Hans-Peter Metter bome@zedat.fu-berlin.de Hockey-Klubhaus	Kietzstr. 37 Edenkobener Weg 75	14547 Wittbrietzen 12247 Berlin	Tel. 83 87 03 66 (d) Tel. 771 50 94
<u>Karate</u>	Frank Kulpa fkulpa@gmx.de	Lichterfelder Ring 142	12209 Berlin	Tel. 23 36 98 43
<u>Leichtathletik</u>	Karl-Heinz Flucke karl-heinz.flucke@berlin.de Torsten Böhme Katomala@pc-bus.de	Krontalstr. 68 Attillastraße 90	12305 Berlin 12275 Berlin	Tel. 745 52 71
<u>Schwimmen</u>	Infos zur Schwimmausbildung: schwimmausbildung@tusli.de Allg. Infos über die Geschäftsstelle			Tel. 834 86 87
<u>Wasserball</u>	Tobias Knuth saibot@zedat.fu-berlin.de	Kühlebornweg 2	12167 Berlin	Tel. 769 18 39
<u>Tischtennis</u>	Sebastian Bosse Peter Wilke (Erwachsene)	sebastian_bosse@web.de peterwilke@gmx.net		Tel. 79 78 15 96 Tel. 771 44 01
<u>Trampolin</u>	Bernd-Dieter Bernt bernd-dieter.bernt@lbb.de	Kerbelweg 14B	12357 Berlin	Tel. 661 63 29
<u>Turnen</u>				
Mädchen	Ingeburg Einofski	Henleinweg 12	12209 Berlin	Tel. 712 27 15
Knaben	Ludwig Forster	Simpsonweg 7	12305 Berlin	Tel. 774 53 37
<u>Volleyball</u>	Hanns Lupp hanns.lupp@web.de	Lilienstraße 8	12203 Berlin	Tel. 834 76 49

Das Schwarze (L) erscheint ca. 8 Mal jährlich in einer Auflage von rund 2.400 Stück.

Es wird herausgegeben vom Vorstand des TuS Lichterfelde. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Nachdruck ist mit Quellenangabe erwünscht.

Manuskripte bitte an presse@tusli.de senden.

Redaktion Jochen Kohl Martinstr. 7 12167 Berlin Tel. 79 74 00 36

Satz & Layout: ikom² GbR, Am Weinberg 47, 15711 Königs Wusterhausen, Tel. 03375 5249810

Druck & Versand: altmann-druck GmbH, Mahlsdorfer Str. 13-14, 12555 Berlin, Tel. 657 12 25

www.heinelt-comic.de / Das Illustrationsbüro

Der Comic-Kult geht weiter:

BERLIN, BERLIN Band 2

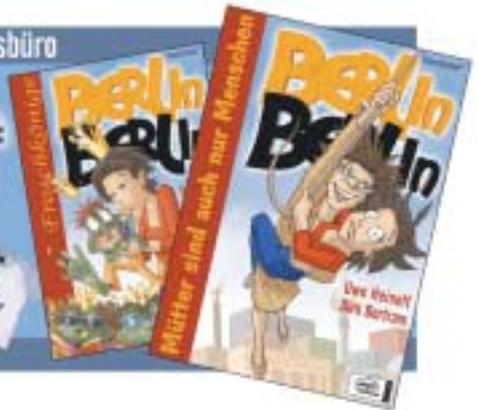
jetzt im Handel!



HEINELT
COMIC

Die T-Shirts zum Comic gibt's hier: www.lolieshirt.de

© 2005 MB Werbung / Lizenz durch Bogen Film GmbH



- * Heizung
- * Sanitär
- * Gasanlagen
- * Traumbäder

Buderus
HEIZTECHNIK



Heizung-
Sanitär- und Gasanlagen

☎ 833 12 42

Moltkestr. 50 12203 Berlin

Notdienst

Wir helfen auch bei tropfenden Wasserhähnen



Erfüllen Sie sich jetzt

EISKALT

Ihre Wünsche und realisieren

Sie Ihre Träume ,

bevor die Mehrwertsteuer steigt ...

... mit dem **db PrivatKredit** ab 3,99 % p.a.

Ihr Investment & FinanzCenter Berlin-Zehlendorf
am Teltower Damm 2

oder telefonisch unter (030) 3407-1404

Wir freuen uns auf Sie !

Noch vor der Mehrwertsteuer-
Erhöhung eiskalt kalkulieren !

Deutsche Bank



BEI

UMZUG

BITTE

NEUE

ANSCHRIFT

RECHTZEITIG

MITTEILEN!

TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin
Postvertriebsstück A 6101 Deutsche Post AG Entgelt bezahlt

OBI
genial

**Mehr
für Steglitz.**

20035

**Mehr Auswahl, mehr Service,
mehr gute Preise – das bietet
Ihnen OBI in Steglitz.**

Und als weitere Highlights

- ein großes Gartenparadies, das den Vergleich mit einem Gartenfachmarkt aufnehmen kann
- ein Tierparadies mit Aquaristik und Terraristik

Steglitz • Goerzallee 189 - 223 • Tel. 0 30 84 71 74 04